

# EINZELANSCHLAGPUNKTE



Die Einzelanschlagpunkte der access group werden zur Absturzsicherung verwendet, um das Arbeiten in der Höhe sicher zu machen.

Durch die Vielfältigkeit unserer Produktpalette findet sich für jedes Sicherheitsproblem bei uns die optimale Lösung.

Alle unsere eingesetzten Anschlagvorrichtungen sind nach CE Norm DIN EN 795 2012, unsere Bestseller sogar nach dem neusten Stand der Technik Baumuster geprüft.

Die Baumusterprüfung wird derzeit sukzessiv auf die gesamte Produktpalette erweitert.

Ebenso sind alle Einzelanschlagpunkte für eine Tragfähigkeit von bis zu 44 kN getestet.

Einzelanschlagpunkte sind eine effektive und kostengünstige Alternative zu permanent installierten Absturzsicherungssystemen.

Unsere Einzelanschlagpunkte gibt es in den unterschiedlichsten Ausführungen, damit jeder absturzgefährdete Bereich mit dem passenden Einzelanschlagpunkten gesichert werden kann. Ebenso sind unsere Einzelanschlagpunkte entweder aus feuerverzinktem Stahl oder Edelstahl gefertigt, je nachdem welchem architektonischen Wunsch der Einzelanschlagpunkt entsprechen soll. Des Weiteren sind viele Einzelanschlagpunkte auch in allen gängigen RAL-Farben erhältlich.

Über die herkömmlichen Einzelanschlagpunkte hinaus, führen wir auch Wandanker, die unauffällig an einer Wand angebracht werden können und so beispielsweise Fensterputzern den nötigen Arbeitsschutz bieten ohne in der Räumlichkeit unschön aufzufallen.

## Lock III-BE



Loch bohren, Anschlagpunkt einhämmern, die Absturzsicherung sitzt. Mit dem Lock III-BE für Beton-Flachdächer minimieren Sie Ihren Montageaufwand deutlich. Kaum 2 Minuten dauert die Installation des Anschlagpunkts, der auch als Stützelement von Seilsicherungssystemen eingesetzt werden kann.

- allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z - 14.9-688
- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013, Ü - Zeichen
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock X-SR-B



Eine starke Stütze für Betonuntergründe: Das ist der Einzelanschlagpunkt Lock X-SR-B mit Grundplatte (150 x 150 mm) und einem verschweißten Stützrohr ( $\varnothing$  42 mm). Sie befestigen den Anschlagpunkt einfach mit 4 Einschlagdübeln auf der Dachhaut oder an der Fassade. Die Einbautiefe beträgt nur 65 mm.

- allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z - 14.9-688
- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013, Ü - Zeichen
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)
- Grundplatte + verschweißtes Stützrohr

## Lock X-SR-B-A



Der Anschlagpunkt Lock X-SR-B-A punktet mit seiner geringen Einbautiefe von nur 60 mm. Er wird mit 4 Ankerstangen und unserem optional erhältlichen Verbundmörtel im Beton befestigt. Der besonders robuste Edelstahl-Anschlagpunkt für Beton hat eine 150 mm x 150 mm große Grundplatte und ist mit einem verschweißten Stützrohr ausgestattet ( $\varnothing$  42 mm).

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)
- einkleben

## Lock X-HD



Anschlagpunkt  $\varnothing$ 16mm Lock X-HD ist für Beton-Hohldecken konzipiert und für 3 Personen zugelassen. Montage erfolgte mit 4 Edelstahlhohldielenanker (Spreizdübel). Grundplatte 220 x 220 mm

- allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z - 14.9-688
- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013, Ü - Zeichen
- Beton-Hohldecken  $\geq$  C45/55 - Spiegelstärke min. 25mm

## Lock X-Durch



Der Edelstahl-Anschlagpunkt Lock X-DURCH ist ein echtes Kraftpaket. Mit einer 200 x 200mm großen Grundplatte wird er durch Beton, Hohldecken, Leichtbeton oder Porenbeton gekontert. Das verschraubte Stützrohr gibt zusätzlich Stabilität. So sichert das System als Einzelanschlagpunkt bis zu 3 Personen bei der Arbeit. Er eignet sich zudem hervorragend als Stütze für Kurvenelemente und Endterminals in Seilsicherungssystemen. Bitte geben Sie bei Ihrer Bestellung den Klemmbereich an, damit diese Absturzicherung auch voll Ihren Anforderungen entspricht.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- durch Decken, Hohlprofile und Leichtbeton

## Lock III Seitl-65



Der Anschlagpunkt Lock III-SEITL-65 zum Einbetonieren hat eine Winkelplatte für die seitliche Montage. Seine 2 Ankerstangen werden mit unserem Verbundmörtel im Untergrund befestigt. Der Anschlagpunkt sichert nach fachgerechter Montage bis zu 3 Ihrer Mitarbeiter gleichzeitig an Absturzkanten.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- seitliche Befestigung mit Winkelplatte
- variable Montage dank 2-Loch-System

## Lock III R Beton



Der Lock III-R ist eine frei drehbare Edelstahl-Anschlageinrichtung für Wand, Boden, Fassade oder Montage über dem Kopf. Das 80 mm lange Gewinde (M16) des Lock III-R wird mit unserem Verbundmörtel direkt im Beton befestigt. Dank der drehbaren Öse bewegen Sie sich komfortabel um den zentralen Anschlagpunkt, ohne dass Ihr Verbindungsmittel sich verdreht oder Ihr Karabinerhaken verkantet.

Der Lock III-R wird grundsätzlich in der Standardfarbe Gelb (RAL 1003) ausgeliefert. In dieser Variante ist er konform mit den Vorgaben der DIN EN 50308 für den Einsatz als Absturzicherung auf

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013, Ü - Zeichen
- DIN EN 50308:2004 (max. 2 Personen)
- frei drehbare Ringöse
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock III-B einkleben



Der Edelstahl-Anschlagpunkt ist ein echter Alleskönner: Er ist für die Belastung in jede Richtung getestet und kann daher problemlos im Boden, an der Wand, an der Fassade oder über dem Kopf montiert werden. Befestigt wird die Anschlagvorrichtung mit unserem Verbundmörtel direkt im Beton.

- allgemeine Bauaufsichtliche Zulassung (abZ) Z - 14.9-688
- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013, Ü - Zeichen
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock III-SEITL-SR



Mit ihrem verschraubten Stützrohr ( $\varnothing$  42mm) ist die Anschlagvorrichtung Lock III-SEITL-SR bestens für die Nutzung in Seilsicherungssystemen gerüstet. Errichten Sie eine permanente Absturzicherung für mehrere Personen: Der in alle Belastungsrichtungen getestete Anschlagpunkt ist für die Installation auf dem Boden, an der Fassade und über dem Kopf geeignet - in Seilsicherungssystemen ebenso wie als einzelner Anschlagpunkt.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)
- seitliche Befestigung mit Winkelplatte

## Lock IV-B



Der Lock IV-B ist ein kleines Multitalent. Trotz der geringen Maße ist diese optisch unauffällige Anschlagvorrichtung in alle Richtungen belastbar und für die Montage über Kopf geeignet. Der Edelstahl-Anschlagpunkt (Gewinde M12) wird mit unserem Verbundmörtel direkt im Beton befestigt. Nach Aushärtung des Zweikomponentenmörtels sichert der Anschlagpunkt 1 Person gegen Abstürze.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock V - B



Der Lock V-B ist eine Anschlagvorrichtung für 1 Person. Mit einer dezenten Anschlaglasche ist diese Absturzicherung sehr unauffällig und stört die Architektur kaum. Der kompakte Anschlagpunkt wiegt kaum 40g, der mitgelieferte Einschlagdübel (M10) ermöglicht eine sehr unkomplizierte Befestigung im Beton.

- DIN EN 795:2012, A
- klein und unauffällig
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock X-B



Lock X-B. Seine quadratische Grundplatte (200 x 200 mm) wird mit 4 Einschlagdübeln befestigt. Dabei genügt eine Einbautiefe von nur 65mm - ein echter Vorteil beim Thema thermische Betonkernaktivierung. Die in die Kühl- oder Heizdecken eingelassenen Rohre stehen einer Montage, die tiefe Bohrungen benötigt, oft entgegen.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock X-B-A



Mit einer Einbautiefe von nur 50mm ist der Anschlagpunkt Lock X-B-A bestens gerüstet für die Montage auf Gebäuden mit Betonkernaktivierung. Verwenden Sie diesen Anschlagpunkt, um die Rohre oder Kapillarrohrmaten der thermoaktiven Decken bei der Installation Ihrer Absturzsicherung nicht zu beeinträchtigen. Befestigt wird der Lock X-B-A mit 4 Ankerstangen, die mit Verbundmörtel im Beton verklebt werden. Eine quadratische Grundplatte (200x200mm) sorgt für zusätzliche Stabilität.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25)

## Lock X-Klemm



Eine starke Stütze, auch über Kopf - der Anschlagpunkt Lock X-Klemm wird mit seiner Grund- und Konterplatte um Betonträger geklemmt. Fachgerecht montiert sichert er bis zu 3 Ihrer Mitarbeiter zeitgleich, und das in jede Richtung. Durch diese Eigenschaften ist die Anschlageinrichtung sehr flexibel einsetzbar. Am Boden, an der Wand und an der Decke.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- mit Grund- und Konterplatte um Betonträger geklemmt)

## Lock X-SR-AS



Fassadenkletterer arbeiten überall dort, wo eine Einrüstung oder ähnliche technische Lösung zum Erreichen des Arbeitsortes nicht oder nur schwer zu realisieren sind. Der Anschlagpunkt Lock X-SR-AS bietet ihnen eine Befestigungsmöglichkeit für ihre Seiltechnik. Sicher angeschlagen, reinigen Fassadenkletterer Fenster, Glasfronten und Fassaden, sie führen Reparaturen aus, pflegen Bäume oder hängen Plakate auf..

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Beton  $\geq$  C20/25 (B25) mit einer Stärke ab 120 mm
- ab 70 mm Einbautiefe

## Lock X-SR-EB



In der Bauphase einfach einbetonieren, sitzt der Einzelanschlagpunkt Lock X-SR-EB bombenfest. Er wurde speziell für Betondecken entwickelt und bietet Ihnen eine besonders widerstandsfähige Anschlagvorrichtung. Als Einzelanschlagpunkt ebenso wie als Element in einem Seilsicherungssystem.

- DIN EN 795:2012, A
- DIN CEN/TS 16415:2013
- Grundplatte + verschweißtes Stützrohr
- einfach einbetonieren

## Lock X-Y



Der Anschlagpunkt Lock X-Y hält einiges aus: Seine Grundplatte (370 mm x 370 mm) wird mit 8 Ankerstangen und unserem speziellen Verbundmörtel im Betonuntergrund befestigt. Nach der Montage nutzen bis zu 3 Mitarbeiter das System gleichzeitig als zuverlässige Anschlagmöglichkeit auf Ytong (Porenbeton).

Grundvoraussetzung dafür ist eine Beton-Güte von mindestens P3.3.

- DIN EN 795:2012, A + DIN CEN/TS 16415:2013
- Porenbeton  $\geq$  P3.3

Die meisten Anschlagpunkte gibt es in verschiedenen Stützenlängen von 300 mm bis 1000 mm. Zusätzlich bieten wir Ihnen eine spezielle Verlängerung mit 100 mm oder 200 mm Länge an, so dass man die Stützen jederzeit auch als Seilsystem einsetzen kann.



## Planung und Vertrieb

Für die genaue Planung und Berechnung Ihres gewünschten Systems stehen wir Ihnen mit unserem Fachwissen und speziellen Berechnungsprogrammen gerne zur Verfügung:

access group gmbh

Rudolf-Diesel-Straße 9 • 78467 Konstanz • Telefon +49 7531 457 1980 • Fax +49 7531 457 1989

E-Mail: [info@access-group.de](mailto:info@access-group.de) • [www.access-group.de](http://www.access-group.de)

Prospektdesign: [www.enira.de](http://www.enira.de)